



für INDEN
und seine
EinwohnerInnen

Der Alltag hat uns wieder. Die Kommunalwahlen sind vorbei. Aus unserer Sicht war das Ergebnis der Wahlen überwältigend. Sie haben uns Ihr Vertrauen ausgesprochen und mit einem Wahlergebnis von 11,3 % unsere bisherige Politik bestätigt. Hierfür sagen wir an dieser Stelle DANKE.

Ihre Stimmen haben uns noch einen 3. Sitz im Gemeinderat ermöglicht. Die Indener Grünen werden jetzt vertreten von:

Hella Rehfisch,
49 Jahre,
verheiratet,
4 Kinder
Bankkauffrau
Frenzer Driesch 48
Frenz
Tel.: 02423/7793

Helga Weisweiler,
44 Jahre,
verheiratet,
3 Kinder,
Hausfrau
Weststr. 11
Lamersdorf
02465/1786

Siegfried Goncz
Inden/ Altdorf,
54 Jahre,
verheiratet,
4 Kinder, 1 Pflegekind,
Arbeiter,
Gronental 11,
Inden/ Altdorf
02465/2702

Wir sind wie bisher für Ihre Anliegen da. Bitte scheuen Sie sich nicht uns anzusprechen.



Es hat nach den Wahlen Gespräche sowohl mit der CDU-Fraktion als auch mit der SPD-Fraktion gegeben. Wir haben mit keiner Fraktion Koalitionsvereinbarungen getroffen. Auch für die nächsten 5 Jahre erhalten wir uns die Freiheit, punktuell mit einer der beiden großen Fraktionen zusammen zu arbeiten. Unsere Entscheidungen sollen wie in der Vergangenheit frei und ungebunden von anderen Parteien, nach Prüfung aller Argumente, getroffen werden, wohlwissend, dass unsere 3 Stimmen jetzt äußerst wichtig sind. Schließlich können Mehrheiten nur noch unter Beteiligung von 2 Parteien entstehen. Der Gemeinderat besteht aus 27 Personen (12 CDU, 11 SPD, 3 Bündnis 90/Die Grünen, 1 Bürgermeister), so dass eine Mehrheit erst ab 14 Stimmen möglich ist.

Vor allem um Kosten zu sparen, haben wir auf den Verzicht des Umweltausschusses bestanden. Künftig werden die Angelegenheiten aus dem Umweltausschuss im Bau- bzw. Gemeindeplanungs- und Entwicklungsausschuss behandelt. Zumal in der Vergangenheit viele Punkte noch ein zweites mal in einem dieser beiden Ausschüsse behandelt werden mussten.

Pier/ Lucherberg

Es gibt keinen politischen Beschluss alle Schüler/innen der GGS Inden-Süd ab 2005/2006 nur noch in Lucherberg zu unterrichten. Z.Zt. laufen Gespräche u.a. mit der Bezirksregierung, wie die Zukunft aussehen kann.



b.w.

